



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell  
Postfach 63  
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534  
Fax +43 662 8072 2085  
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von  
Magdalena Baumgartner  
Tel. +43 662 8072 2199

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)  
SE/9101ö/2021/15

## **Protokoll**

über die Sitzung:

## **Stadtsenat**

am Montag, dem 18. Oktober 2021, Beginn: 13.57 Uhr,  
Kongresshaus, 3. Stock, Trakl-Saal

(15. Sitzung des Jahres und 45. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Bürgermeister Dipl.-Ing. Harald Preuner

Anwesend:	Bürgermeister Dipl.-Ing. Harald Preuner	ÖVP
	Dr. Christoph Fuchs	ÖVP
	Mag. Delfa Kosic	ÖVP
	Mag. Harald Kratzer	ÖVP
	Dr. Barbara Unterkofler, LL.M.	ÖVP
	Bernhard Auinger	SPÖ
	Andrea Brandner	SPÖ
	Mag. Wolfgang Gallei, MBA	SPÖ
	Mag. Anja Hagenauer	SPÖ
	Mag. Martina Berthold, MBA	GRÜNE
	Mag. Ingeborg Haller	GRÜNE
	Andreas Reindl	FPÖ

Anwesend gemäß § 27 Abs. 1 StR: GRte Mag. Dankl, KPÖ, Dr. Ferch, SALZ;

Vom Amt: MDion: MD Dr. Tischler, Abt. 1: Dr. Haybäck, Dipl.-Ing. Ortler,  
Abt. 4: Mag. Molnar; Abt. 7: Frau Svoboda;  
Info-Z: Mag. Schupfer

Schriftführerin: Magdalena Baumgartner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Rechtzeitig vor Beginn der Sitzung wurde beim Vorsitzenden folgender Antrag gemäß § 22 GGO eingebracht:

**Bessere Beleuchtung und Sicherheitsbegehung im Stölzlpark (GR Brandner)**  
(§22/2021/111) (Beilage 1)

Der Antrag wird zur weiteren geschäftsordnungsgemäßen Behandlung im Wege des Magistratsdirektors an die zuständige Fachabteilung weitergeleitet.

Außerhalb der Tagesordnung:

Eine Auflistung über den aktuellen Stand der Betriebsmittel-Zahlungsmittelreserve und die COVID-19-Rücklage wurde vor der Sitzung den Ressorts und Fraktionen zur Verfügung gestellt und ist diesem Protokoll beigelegt. (Beilage 2)

Vortrag Gemeinderat Fuchs, Christoph, Dr. (TOP 1)

MD/00/80611/2021/001  
Allgemeine Berufungskommission –  
Abberufung und Bestellung von Beisitzerinnen

Der Stadtsenat möge beschließen:

1. Gemäß § 31 (2) und (3) Salzburger Stadtrecht 1966 werden Frau MMag. Brigitte Köberl, BA als Beisitzerin und Frau Mag. Claudia Humer als Ersatzmitglied der Allgemeinen Berufungskommission enthoben.
2. Herr MMag. Dr. Gerald Russbacher wird gemäß § 31 (2) Salzburger Stadtrecht 1966 mit sofortiger Wirkung als zweiter Beisitzer der Allgemeinen Berufungskommission bestellt.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/00 vom 7.10.2021.

Einstimmiger Beschluss (Beilage 3)

Vortrag Gemeinderat Fuchs, Christoph, Dr. (TOP 2)

MD/04/31053/2021/014  
Entsendungen, Nominierungen und  
Mitgliedschaften 2021  
Änderungen Entsendungen,  
Nominierungen und Vertretungen

Der Stadtsenat möge gemäß Pkt. 1.2.7. des Anhanges zur GGO und gemäß § 60 Abs. 2 Salzburger Stadtrecht 1966 beschließen:

Für die laufende Funktionsperiode bis 2024 sind von der Stadtgemeinde Salzburg vorzunehmende Entsendungen, Vertretungen und Nominierungen entsprechend der Beilage durchzuführen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/04 vom 5.10.2021.

Einstimmiger Beschluss (Beilage 4)

Während der Behandlung des nachstehend angeführten Amtsberichtes nimmt Ortsfeuerwehrkommandant BR Mike Leprich, als sachkundige Person an der Sitzung teil.

Vortrag Gemeinderat Fuchs, Christoph, Dr. (TOP 3)

01/00/10558/2021/009  
 Grundsatzamtsbericht FF Stadt-Salzburg –  
 Standort Löschzug Lieferung  
 Umbau/Garagenerweiterung und  
 Adaptierung für Mehrfachnutzung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:  
 Der Gemeinderat bekennt sich zur Umsetzung der Baumaßnahmen der FF Stadt-Salzburg – Standort Löschzug Lieferung entsprechend dem Grobkonzept von Architekten Dipl.-Ing. Christoph Brandstätter zur Adaptierung der Garage der Einsatzfahrzeuge sowie die Erweiterung um einen Mehrzweckraumes für die gemeinsame Nutzung mit anderen Vereinen in Lieferung. Die Baumaßnahmen der Umsetzung sollen im Detail und ausschreibungsreif geplant werden. Der Gesamtkostenrahmen für die Bauarbeiten zum Vorhaben „Freiwillige Feuerwehr Lieferung“ wird vorab mit ca. € 850.000 netto festgelegt. Die haushaltswirksamen Errichtungskosten für das Projekt FF Stadt-Salzburg – Standort Löschzug Lieferung Umbau/Garagenerweiterung und Adaptierung für Mehrfachnutzung betragen gerundet ca. € 1.020.000 Brutto plus einer Schwankungsbreite von +/- 20 % in den Jahren 2024 und 2025 und werden genehmigt. Das erforderliche Budget wird unter der VAST 5.91400.786600 zur Verfügung gestellt.  
 Das erforderliche Budget wird der SIG zur Verfügung gestellt.  
 Vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrates der SIG erfolgt die Abwicklung dieses Projektes durch die SIG. Die für das Projekt erforderlichen Budgetmittel werden an die SIG mittels Gesellschafterzuschuss übertragen.

GR Mag. Haller bringt für die BL folgenden Gegenantrag ein:

**Gegenantrag zum Grundsatzamtsbericht FF Stadt-Salzburg-Standort Löschzug Lieferung 01/00/10558/2021/009**

Die Bürgerliste/Die GRÜNEN haben keinen Einwand gegen die Baumaßnahmen der SIG betreffend die Freiwillige Feuerwehr Stadt Salzburg/Standort Lieferung.

Dem Bauvorhaben liegt allerdings ein Grobkonzept von Architekten DI Christoph Brandstätter, aktiver Gemeinderat der Fraktion der ÖVP, zu Grunde. Es entspricht nicht den Regeln der Compliance, wenn ein aktiver Gemeinderat bei einem Bauvorhaben der Stadt bzw. der SIG entgeltlich oder unentgeltlich Leistungen für diese erbringt, da Interessenskollisionen nicht auszuschließen sind. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass bereits jeder Anschein der Befangenheit und Unparteilichkeit ausreicht. Es wird nachfolgender **Gegenantrag** zum AV gestellt:

Der Amtsbericht wird an das Amt mit dem Auftrag zurückgestellt:

1. Erstellung einer Bebauungsstudie bzw. Grobkonzept durch die MA 6, erforderlichenfalls durch einen Dritten samt Kostenschätzung;
2. Klärung der zweiten Zufahrt zum Grundstück;
3. Einholung einer positiven Bedeckungsäußerung der Grobkostenschätzung von der MA4- Finanzen;
4. Wiedervorlage an den Gemeinderat. (Beilage 5)

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 1/00 vom 1.9.2021.

Der Vorsitzende lässt wie folgt abstimmen:

Über den Gegenantrag der BL  
Mehrheitlich abgelehnt gegen die Stimmen der BL

Über den Antrag des Berichterstatters:

Mehrheitlicher Antrag an den Gemeinderat gegen die Stimmen der BL

(Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Kopic, Delfa, Mag. (TOP 4)

02/00/65142/2020/010  
Schauspielhaus Salzburg,  
Investitionszuschuss Produktionshaus

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Die Stadt Salzburg fördert das neue Produktionshaus des Schauspielhauses Salzburg mit einem Investitionszuschuss in der Höhe von EUR 200.000. Die Auszahlung erfolgt in den Jahren 2021 in Höhe von EUR 150.000 und 2022 in Höhe von EUR 50.000.
2. Zur Bedeckung der 2021 zu überweisenden Förderung sind folgende Virements vorzunehmen:
  - 1.34000.781000.4 Verminderung um EUR 78.500
  - 1.27100.757000.1 Verminderung um EUR 7.500
  - 1.28000.750000.9 Verminderung um EUR 14.000
  - 1.28900.728000.9 Verminderung um EUR 10.000
  - 1.28900.750000.0 Verminderung um EUR 30.000
  - 1.28900.755000.5 Verminderung um EUR 10.000
  - 1.32400.777000.4 Erhöhung von in Summe EUR 150.000
3. Für die Bedeckung der Förderung 2022 wird ein Betrag von EUR 50.000 in das Budget der MA 2/00 aufgenommen.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 23.9.2021.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 7)

Vortrag Gemeinderat Gallei, Wolfgang, Mag. (TOP 5)

03/03/59608/2021/001  
Übergangswohnungen der Stadt Salzburg  
für Menschen in prekären Wohnsituationen

Der Gemeinderat möge beschließen.

„Die im Amtsbericht beschriebene Vorgehensweise zur zukünftigen Nutzung von sieben stadteigenen Übergangswohnungen wird genehmigt.“

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/03 vom 5.10.2021.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 8)

Vortrag Gemeinderat Fuchs, Christoph, Dr. (TOP 6)

04/00/59533/2021/018  
Statusbericht – Budgetentwicklung im  
administrativen Haushalt 2021 in Verbindung  
mit Teilaufhebung von Kreditbindungen  
gem. § 5 Haushaltssatzung 2021

Der Stadtsenat wolle beschließen:

1. gem. § 5 Abs. 5 Haushaltssatzung 2021:

Die in den Beilagen 1 bis 8 von den einzelnen Abteilungen beantragten, unabdingbaren Auszahlungsnotwendigkeiten mit einer Gesamtsumme von € 5.540.620 werden zur Kenntnis

genommen und die auf den dortigen Voranschlagsstellen angeführten Kreditbindungen in der beantragten Höhe aufgehoben.

2. Von VASten, bei denen eine Aufhebung der Kreditsperre bewilligt wurde, sind keine Virements zulässig, außer es erfolgt eine Wiederherstellung der ursprünglichen Kreditsperre.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 4/00 vom 4.10.2021.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 9)

Vortrag Gemeinderat Kopic, Delfa, Mag. (TOP 7)

07/00/60569/2021/007

Seniorenwohnhäuser der Stadtgemeinde Salzburg -  
Verschiedene Lebensmittel und Trockenerzeugnisse für 2022  
Amtsbericht

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge gemäß Punkt 1.2.1. des Anhangs zur GGO in Verbindung mit § 29 Absatz 2 beschließen:

1. Bieter 1 wird entsprechend dem Angebot vom 16.09.2021 für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit der Lieferung diverser Lebensmittel (entsprechend obiger Aufstellung) zum Gesamtpreis von € 142.886,51 inklusive 10 % MwSt. beauftragt.
2. Bieter 2 wird entsprechend dem Angebot vom 16.09.2021 für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit der Lieferung diverser Lebensmittel (entsprechend obiger Aufstellung) zum Gesamtpreis von € 49.079,93 inklusive 10 % MwSt. beauftragt.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 7/00 vom 5.10.2021.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 10)

Vortrag Gemeinderat Gallei, Wolfgang, Mag. (TOP 8)

07/00/85891/2021/003

Berufsfeuerwehr - Rüstlöschfahrzeug

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge gemäß Punkt 1.2.1. des Anhangs zur GGO in Verbindung mit § 29 Absatz 2 beschließen:

1. Die Firma Rosenbauer Österreich Gesellschaft m.b.H., Haidfeldstraße 37, 4060 Leonding, wird entsprechend ihrem Angebot vom 19.04.2021 und der mit der Bundesbeschaffung GmbH bestehenden Rahmenvereinbarung BBG-GZ 2801.02969 mit der Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges (RLFA 2000) zum Gesamtpreis von € 700.662,52 inkl. 20 % MwSt. beauftragt.
2. Die 1. Rate in Höhe von € 195.000,00 inkl. 20 % MwSt. wird nach Sicherstellung durch einen Bankhaftbrief bis spätestens 31.12.2021 zur Anweisung gebracht.
3. Die 2. Rate in Höhe von € 260.000,00 inkl. 20 % MwSt. wird nach Sicherstellung durch einen Bankhaftbrief bis spätestens 31.12.2022 zur Anweisung gebracht.
4. Der ausstehende Restbetrag in Höhe von € 245.662,52 inkl. 20 % MwSt. wird nach Auslieferung und anschließender Übernahme durch die Berufsfeuerwehr der Stadtgemeinde Salzburg im Haushaltsjahr 2023 angewiesen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 7/00 vom 12.10.2021.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 11)

Ende der Sitzung: 14.24 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Magistratsdirektor:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 27 Minuten

Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 8